

Große Anfrage

BBB-Fraktion im Rat der Stadt Bonn
Johannes Schott

Eingereicht von:
Herr Gahm, Ingmar

Eingereicht am:
04.05.2023

BBB-Anfrage: Schulstandort Liebfrauenschule

Beratungsfolge

SchulA	25.05.2023	Kenntnisnahme
--------	------------	---------------

Fragestellung:

1. Warum wurde die einstimmige Empfehlung des Schulausschusses trotz der anerkannten Dringlichkeit (DS 230616) weder in die Tagesordnung der regulär erreichbaren Hauptausschuss-Sitzung am 20.04.2023 noch die Sitzung des Rates am 27.04.2023 aufgenommen?
2. Hat die Oberbürgermeisterin zwischenzeitlich im Sinne der Empfehlung des Schulausschusses Gespräche mit Verantwortlichen des Trägers der Liebfrauenschule geführt und wenn ja, wann und mit welchem Ergebnis?
3. Sofern die Oberbürgermeisterin keine Gespräche im Sinne der Frage 2 geführt hat, gedenkt die Oberbürgermeisterin damit zu warten, bis die von ihr zu verantwortende Verzögerung der Beschlussfassung erst in der Sitzung des Hauptausschusses am 06.06.2023 bzw. des Rates am 13.06.2023 erfolgt?
4. Wann soll nach Ansicht der Oberbürgermeisterin der von den Mitgliedern des Schulausschusses gewünschte Gesprächstermin mit den verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Erzbistums erfolgen, um die Begründung für diese Entscheidung erläutert zu bekommen und über Lösungsmöglichkeiten zu beraten?
5. Liegen der Oberbürgermeisterin Anfragen jedweder Art zum Gelände der Liebfrauenschule vor und wenn ja, um welche Anfragen handelt es sich im Detail?

Begründung:

Vor dem Hintergrund der Dringlichkeit der Frage des Fortbestandes der Liebfrauenschule an deren aktuellem Standort ist es den Fragestellern unbegreiflich, warum die einstimmige Empfehlung des Schulausschusses vom 29.03.2023 von der Oberbürgermeisterin weder in die Tagesordnung des fristgerecht erreichbaren Hauptausschusses am 20.04.2023 noch des Rates am 27.04.2023 aufgenommen wurde.

Anlage/n

Keine